Ausgabe 55, Januar 2022

NETZWERK Schule

Informationen aus der Hauptschule Meckenheim

ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022

MeGA
Vertragsunterzeichnung
Seite 8,9

...und viele interessante Artikel und Informationen rund um unsere Schule!

Jg.5: Die neuen 5er
Seite 4

Jg.6: im Abenteurmodus
Seite 5

GSH: Spendenaktion
Seite 10

GSH: Kiosk
Seite 11

Zeitungsprojekt der Geschwister-Scholl-Hauptschule Meckenheim

Geschwister-Scholl-Hauptschule

INHALT

EDITORIAL		Seite 3
GSH aktuell	Jg. 5 - Die neuen 5er	Seite 4
	Jg. 6 - Im Abenteuermodus	Seite 5
	7a - Klassen“fahrt“	
	Campus Impfaktion	Seite 6
	WP: KFZ	Seite 7
	Jg.5 - Informatik	
TOP-Thema	MeGA Vertragsunterzeichnung	Seite 8,9
GSH informiert	Spendenaktion für EGS	Seite 10
	10B - Umzug	
	Kiosk	Seite 11
GSH menschlich	Neue Kollegen	Seite 12,13
GSH informiert	Spende - neue Netzgeräte	Seite 14
GSH for you	Suchsel	Seite 15
	cart board art	Seite 16

Maskenpflicht + Abstand!

EDITORIAL

Schulleiter Peter Hauck

Ich danke der neuen Redaktion aus Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs 10 unter der Leitung von Herrn Wild für die Erstellung der 55. Auflage von NETZWERK.

Das Schuljahr begann und wir alle waren sehr froh, mal wieder fast ganz normal Schule zu haben. Leider hat die Corona-Pandemie uns jetzt wieder fest im Griff. Wieder gelten die Maskenpflicht auch im Unterricht, 3 Tests pro Woche, regelmäßiges Lüften und die AHA-Regeln. Alle Lehrkräfte der Schule sind geimpft, die meisten bereits zum dritten Mal. Etwa ein Drittel unserer Schülerschaft ist ebenfalls geimpft und damit vor Krankheit gut geschützt.

Zwei Drittel unserer Schülerinnen und Schüler sind leider noch nicht geimpft. Ich möchte hier noch einmal an alle Eltern und alle Schüler/innen ab dem 12. Lebensjahr unserer Schule dringend appellieren: **Lassen Sie sich und Ihre Kinder impfen und schützen Sie sich und andere damit vor diesem gefährlichen Virus!** Gerade unsere Schüler/innen der Jahrgänge 9 und 10 benötigen die Impfung, um in der nächsten Zeit Betriebspraktika absolvieren zu dürfen und damit einen Ausbildungsplatz für die Zeit nach der Schule zu finden.

Ich wünsche Allen viel Spaß beim Lesen der Zeitung und trotz der Pandemie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

IMPRESSUM

Hrsg. GSH Meckenheim

Anschrift:

Geschwister-Scholl-Schule
Königsberger Str. 30
53340 Meckenheim
Tel: 02225-917421
Fax: 02225-917423

E-Mail: schulleitung@hsmeckenheim.de
www.hsmeckenheim.de

Redaktion:

Amina Adni
Lukas Aust
Jonas Bretschneider
Bruno Goncalves
Lena Hesse (LH)
Chanel Kindler
Sila Kolat
Kevin Ott
Lukas Puskaric
Elias Sammatou
Endrik Schindler

Chefredakteur:
Peter Hauck

stellv. Chefredakteurin:
Klaus Wild

Layout:
Henning Siemon

unterstützt von: KRUPP IDEEN-DRUCKER.de

GSH aktuell

August 2021 - Die neuen 5er

Klasse 5a mit Frau Selzer

Im August sind unsere neuen 5er eingeschult worden. Insgesamt 45 SchülerInnen kommen seitdem gerne zu uns an die Schule.
Anders als in den Jahren zuvor gibt es dieses Jahr drei Klassen. Die KlassenlehrerInnen sind Frau Selzer in der 5a, Frau Lohmüller in der 5b und Frau Klöcker und Herr Klein in der 5c.
In den ersten Tagen und Wochen wurde geschaut, dass sich jeder an der Schule zurecht findet und alle Abläufe und Regeln kennenlernt.

Vor allem an den Nachmittagsunterricht mussten sich einige erst gewöhnen. Mittlerweile ist der Schulalltag aber für alle SchülerInnen klar und es wurden auch bereits erste neue Freundschaften geschlossen.
Im September konnte jede Klasse dank der Lockerungen der Coronaregeln sogar eine Nacht im Mosaik verbringen.

Klasse 5b mit Frau Lohmüller

Klasse 5c mit Frau Klöcker und Herrn Klein

Unterstützt wurden die Klassen dabei von Herrn Kintscher und Frau Pfäfflin. Gemeinsam wurden lustige Spiele in der Turnhalle gespielt und Pizza im Mosaik gegessen. Dort wurde auch das Nachtlager eingerichtet und bis spät in die Nacht gespielt, gelacht und Spaß gehabt.
Für alle SchülerInnen war dies ein gelungener Übernachtungsausflug und ein toller Start in das neue Schuljahr an der neuen Schule. (TS)

21.Sept. 2021 - Jg.6 im Abenteuermodus

Mit einer fast vierstündigen Wanderung begann am 21.9.21 eine ganz besondere Klassenfahrt der Jahrgangsstufe 6. Das Team der Sozialarbeiter unserer Schule war verantwortlich für eine dreitägige Klassenfahrt mit Abenteuer-Charakter pur. Zelten auf einer riesen Wiese mitten in wunderbarer Waldnatur in Schweinheim, Spielspaß ohne Ende, Lagerfeuer mit Stockbrot, Grillen, Challenge-Spiele im Wald und ganz viel Freizeit – das begeisterte alle Schüler und Lehrer, die hier dabei sein durften. „Eine coole Fahrt“, so waren sich alle einig. Und der nächtliche Besuch einer kleinen Maus im Jungenzelt und sehr kalte Nächte mit anschließenden Schnupfennasen ließen die gute Laune nicht mindern. „Das gehört eben zu einem Abenteuer“, so reagierten die Mädchen etwas schadenfroh, die zum Glück keinen tierischen Besuchern im Zelt begegneten. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt den Sozialarbeitern für die Organisation dieser Klassenfahrt, die so schnell sicher nicht vergessen wird. „Aber auch die Schüler des Jahrgangs waren super“, so versicherten Axel Kintscher und Laura Pfäfflin – ein schönes Resumee zum Abschied. (IL)

20.Sept. 2021 - Klassen“fahrt“ der 7a

Am Montag, den 20.09.2021, war es endlich soweit: Nach einer sehr langen Zeit, in der wir wegen Corona keine Ausflüge machen konnten, sind wir nach Schweinheim gewandert.
Das Gepäck mussten wir zum Glück nicht schleppen. Das hat Frau Pfäfflin mit dem Bus gebracht. Aber auch ohne Gepäck war es ganz schön anstrengend. Nach ein paar Stunden sind wir endlich in Schweinheim angekommen. Dort wurden wir von Frau Pfäfflin herzlich empfangen. Wir haben uns mit Berlinern und Apfelberlinern gestärkt und die Zelte aufgebaut und eingerichtet. Manche spielten Volleyball, manche Uno andere besorgten Feuerholz.
Am Abend haben wir gegrillt. Danach konnten wir uns entscheiden, ob wir an der Nachtwanderung teilnehmen oder am Lagerfeuer bleiben. Am Lagerfeuer haben wir es uns dann später mit Chips und Marshmellows gemütlich gemacht.
Um 22:15 sind wir dann in unsere Zelte gegangen und haben brav bis am nächsten Morgen geschlafen. Wir haben weder geflucht noch uns heimlich verabredet, um uns nachts an den Toiletten bzw. dem Volleyballplatz zu treffen.
Am nächsten Tag haben wir nach dem Frühstück den Platz aufgeräumt. Und sind nach einem kurzen Marsch zur Godesburg mit dem Bus nach Meckenheim zurückgefahren. (SK, AG)

GSH aktuell

27. August 2021: Campus - Impfaktion

Am 27.08.21 fand eine Impfaktion für die Campusschulen in der Jungholzhalle statt. Über die Aktion haben wir ein Interview mit unserem Schulleiter Herrn Hauck geführt.

Sind alle Lehrer geimpft?

„Alle unsere Lehrkräfte und Mitarbeiter/innen sind vollständig geimpft.“

Wie viele Personen haben das Angebot der Impfaktion angenommen?

„Das Angebot der Impfaktion haben von unserer Schule 45 Schüler/innen aus den Klassen 7 bis 10 und 6 Elternteile angenommen.“

Gab es Beschwerden rund um die Organisation der Impfaktion?

„Mir sind keine Beschwerden dazu bekannt. Die Aktion war bestens organisiert. Einige Eltern haben sich beschwert, weil sie sich zur Impfung gedrängt sahen. Dies war nicht der Fall. Es war ein freiwilliges Angebot.“

Wer hat die gesamte Aktion finanziert?

„Das weiß ich nicht. Die Aktion wurde von der Stadt Meckenheim organisiert.“

Müssen sich doppelt geimpfte Schüler an unseren drei Testtagen noch testen lassen?

„Nein, das müssen sie nicht. Wir empfehlen denjenigen, sich trotzdem zu testen. Das machen unsere Lehrkräfte auch. Dadurch sind wir auf der sicheren Seite, da in seltenen Fällen auch vollständig Geimpfte Corona bekommen können.“

War das Anmeldeverfahren für unsere Schüler ok?

„Soweit ich weiß, ja.“

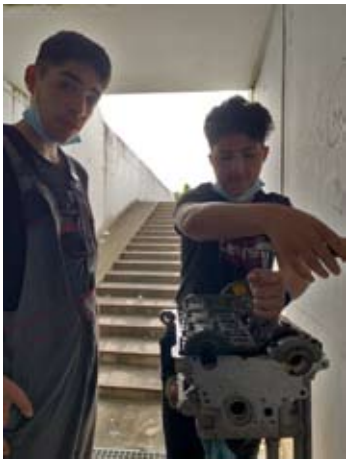
Wie bewerten Sie persönlich die Impfaktion?

„Ich fand die Aktion sehr gut. Etwa 200 Schüler/innen ab 12 Jahren in unserer Schule hatten die Möglichkeit, sich in der Schulzeit gegenüber der Schule impfen zu lassen. Viel einfacher geht es nicht. Wir als Schule sind über jeden geimpften Schüler froh, da dadurch das Risiko einer Infektion und von Quarantäne geringer wird und für unsere älteren Schüler sich die Chance auf einen Praktikumsplatz im Wunschbetrieb erhöht.“

Vielen Dank für Ihre Zeit und für Ihre Bereitschaft unsere Fragen zu beantworten. (Die Redaktion)

NIEMAND HAT LUST AUF MICH
- Zitat ende

Wahlpflichtfach: KFZ-Werkstatt



Seit August 2021 freut sich das Kollegium der Geschwister- Scholl Hauptschule über ein umfangreiches Angebot der „WP KFZ“ rund ums Thema „Auto“.

Passend zur kalten Jahreszeit erledigen fünf SUS der WP KFZ montags ab 14:00 kleinere praktische Servicearbeiten an Kundenfahrzeugen des Kollegiums. Beliebte Servicearbeiten sind Radwechsel, Innenreinigungen und Winterchecks, bei denen das Fahrzeug auf Herz und Niere geprüft wird.

Geleitet und überwacht wird diese WP von Herrn Pick, einem KFZ Meister, der den SuS die richtige Motivation und das Know How vermittelt. Herr Pick steht grundsätzlich auch für Fragen der Kolleginnen und Kollegen, Tipps und Reparaturempfehlungen zur Verfügung.

Der Grundgedanke neben der Arbeitsverrichtung ist, SuS sollen den Ausbildungsberuf des KFZ- Mechatronikers kennenlernen und grundlegende Kenntnisse für eine mögliche Ausbildung in diesem Beruf erlangen. Ein großer Baustein ist das theoretische Wissen für die Berufsschule, auch dieser wird in den Monaten nach der praktischen Arbeitsphase vermittelt. Ziel ist hier Stoff des ersten Lehrjahres.

Interessierte Betriebe können gerne Montags vorbeischauen. Vielleicht lernen Sie Ihren zukünftigen Lehrling kennen! (HP)

Jahrgang 5: Informatik

iPads in der Aufladestation

An unserer Schule gibt es ein neues Unterrichtsfach: Informatik! Schon in Klasse 5 sollen die SchülerInnen lernen, welche verschiedenen Arten von Computern es gibt, wie diese aufgebaut sind und wie sie funktionieren.

Am wichtigsten ist es aber schon früh zu lernen, wie man mit Computern arbeiten kann. Das ist gar nicht so einfach, wenn man sonst immer nur an dem kleinsten Computer namens Handy hängt. Das Klicken mit der Maus und das schnelle Tippen auf der Tastatur sind die ersten Übungen, die in Klasse 5 gemacht werden.

Das Klicken haben wir im Informatik Unterricht vor allem mit dem Programm Paint geübt. Dabei heraus kamen viele verschiedene „Wundertiere“. Die SchülerInnen haben anhand eines beschreibenden Textes das Tier mit einem ganz besonderen Körperbau und Farben gemalt. Heraus kamen viele Wundertiere, die eigentlich gleich, aber trotzdem alle unterschiedlich aussehen! Das haben die SchülerInnen der Klasse 5 toll gemacht! (TS)

TOP-Thema

MeGA-Vertragsunterzeichnung 18.11.2021

Am 18.11.21 war es wieder soweit. Wie schon viele Jahre zuvor, kamen die SchülerInnen der beiden 9. Klassen zur Unterzeichnung ihres MeGA-Vertrages. Anders als in den Vorjahren fand die Unterzeichnung coronabedingt ohne Eltern und nur in kleinem Rahmen in der Mensa der Schule statt.

Nach der Begrüßung durch den Schulleiter, Peter Hauck, unterstrich Thomas Radermacher, Kreishandwerkermeister im Rhein-Sieg-Kreis, den SchülerInnen die besondere Bedeutung des MeGA Vertrages, der allen Unterzeichnenden am Ende ihrer Schulzeit ein Ausbildungsplatz garantiert.

Herr Radermacher legte besonderen Wert auf die Wichtigkeit des vollständigen Corona - Impfschutzes zu Beginn einer Ausbildung.

Auch Bürgermeister Holger Jung stellte das MeGA-Projekt als „Erfolgsmodell“ den SchülerInnen vor, an dem sich viele mittelständische Betriebe aus Meckenheim beteiligen.

Zur Erfüllung des Vertrages müssen die SchülerInnen bestimmte Kriterien in den nächsten 1 1/2 Jahren erfüllen. Dazu gehören zum Beispiel, dass die SchülerInnen in den drei Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik mit mindestens befriedigenden Leistungen abschließen.

Um dies zu erreichen, erhalten sie zusätzlich zum normalen Unterricht Förderunterricht in den entsprechenden Fächern. Des Weiteren müssen alle Fehlzeiten in Zukunft entschuldigt sein. Auch im sozialen Bereich sollten sich die SchülerInnen in Zukunft vorbildhaft verhalten. So dürfen in den nächsten 1 ½ Jahren keine Disziplinarmaßnahmen notwendig werden.

Bereits in der Vergangenheit konnten durch den MeGA-Vertrag viele SchülerInnen unmittelbar an ihre Schulzeit mit einer Ausbildung in einem Meckenheimer Betrieb beginnen. Und zwar in einem Berufsfeld, das sie bereits durch diverse Praktika im Rahmen der Berufsorientierung kennengelernt hatten. (UL)

TOP-Thema

MeGA-Vertragsunterzeichnung 18.11.2021

GSH informiert

Großzügige Spende der GSH

hinten von links: Fr. Seitz, Fr. Uygun, Herr Krüger, Fr. Gahl, Herr Hauck, Fr. Lehnertz, Herr Gellermann mit SuS der EGS

Die EGS Meckenheim sagt „Danke“

Es war schon fast wie Weihnachten als Herr Hauck, der Schulleiter der Geschwister-Scholl-Hauptschule, mit einigen Kolleginnen und dem Fördervereinsvorsitzenden Herrn Krüger am Donnerstag, den 4.11.2021, die EGS Meckenheim besuchten, um ihre unglaublich großzügige Spende von 5000€ zu übergeben. Frau Gahl, die Schulleiterin der EGS, sowie der Fördervereinsvorsitzende Herr Gellermann freuten sich riesig über diese Unterstützung, die die EGS Meckenheim nach der Flutkatastrophe im Sommer gut gebrauchen kann. Durch das Hochwasser wurden alle Räume im Erdgeschoss, sowie die Kellerräume mit Musik- und Werkraum komplett sanierungsbedürftig und sind zurzeit nicht nutzbar. Die Schule plant dieses Geld in die Ausstattung der komplett zerstörten Kellerräume zu investieren und neue Instrumente und Werkzeuge für die Kinder anzuschaffen. Herr Hauck freute sich sehr darüber, dass die Hauptschule mit ihrer Spende einer anderen Schule im Ort helfen kann. Die Kinder der Glücks-AG haben extra ein Poster für die Hauptschule gestaltet, um sich im Namen aller SchülerInnen und des Kollegiums der EGS Meckenheim zu bedanken. (Artikel EGS)

10B: Umzug

Die EGS Meckenheim hat es in diesem Schuljahr hart getroffen: Sie hat große Schäden durch die Flutkatastrophe (siehe „Spendenaktion“) gehabt und vor wenigen Wochen musste die Schule wegen massiver Schäden am Dach geschlossen werden. Aber wohin mit ca. 250 Schülerinnen und Schüler und etwa 20 Lehrkräften der Grundschule? Eine Schulleiterkonferenz brachte die Lösung: Die EGS zieht komplett in den Pavillon der Theodor Heuss Realschule ein, mit Lehrerzimmer und Sekretariat und zusätzlich nutzen die Kleinen die Sporthallen am Campus mit. Damit auch alle reinpassen, sind zwei Jahrgänge von drei auf zwei Klassen zusammengelegt worden. Unsere 10 B hatte ihren Klassenraum auch im Pavillon; aber wie die 7 Klassen der Realschule, die in ihr Hauptgebäude ausgewandert sind, sind auch wir umgezogen, in den Naturwissenschaftstrakt und haben den letzten Bio-Fachraum der Hauptschule belegt. Im Chemieraum sitzt ja schon die 10A. Der Bioraum ist kein idealer Klassenraum, weil er mit festgeschraubten Arbeitstischen ausgestattet ist und vorne ein großes Experimentierpult steht. Aber mit vier zusätzlichen kleinen Tischen haben die 10Bler einen hellen und gut zugänglichen Klassenraum erhalten. Keine große Sache also! Wir wünschen der EGS einen angenehmen Aufenthalt zwischen all den größeren Schülern und das die SchülerInnen bald wieder in ihren eigenen Klassenräume unterrichtet werden können. (KW)

Unser Schul-Kiosk

Auch in diesem Jahr betreiben Schülerinnen und Schüler der Geschwister-Scholl Hauptschule den Schulkiosk. Diese Arbeit findet im Rahmen der WP im Jahrgang 8 statt. Momentan arbeiten 9 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 8a und 8b im Kiosk.

Das Kiosk-Team

Die Schülerinnen und Schüler kümmern sich um alle Angelegenheiten rund um den Kiosk. Sie kaufen Waren ein und kümmern sich um den Verkauf.

Dabei sind die Schülerinnen und Schüler in Dreierteams aufgeteilt. Jedes Team hat pro Woche an einem Tag Dienst. An diesem Tag muss das Team bereits um 07.15 Uhr an der Schule sein um Brötchen zu kaufen und den Kiosk für den Verkauf vorzubereiten.

Der Kiosk hat momentan Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils vor der ersten Stunde, in der zweiten Pause und den Mittagspausen für euch geöffnet.

Eine aktuelle Preis- und Angebotsliste hängt am Kiosk und an der OT aus.

Wenn ihr Fragen oder Vorschläge für den Kiosk habt, könnt ihr das Kioskteam jederzeit ansprechen. (PH)

GSH menschlich

Batoul Al-Halabi

Batoul Al-Halabi

Welche Fächer unterrichten Sie?

„Ich unterrichte Mathematik, Naturwissenschaft und Kunst.“

Wie waren Sie früher in der Schule und was waren Ihre Lieblingsfächer?

„Lustige Frage! Wenn ihr wirklich wissen wollt, wie ich in der Schule war, dann solltet ihr eure Lehrer und Lehrerinnen direkt fragen.

Immerhin war ich vor paar Jahren eine Schülerin von ihnen. Die Geschwister-Scholl-Hauptschule war die erste deutsche Schule, die ich nach meiner Ankunft in Deutschland besucht habe.

Was meine Lieblingsfächer angeht, ist die Antwort einfach. Ich mag Dinge, die sich mit dem Wechsel von Sprachen bzw. Länder nicht ändern. Also Mathematik und Kunst.“

Was gefällt Ihnen hier besonders?

„Was mir an der Schule am meisten gefällt, ist, dass das Personal, mit dem ich arbeite, das gleiche Personal ist, das für meinen ersten Deutschunterricht zuständig war.

Es macht mir wirklich Spaß, mit meinen ehemaligen Lehrern und Lehrerinnen zusammenzuarbeiten und sie als Kollegen und Kolleginnen und nicht als meine Lehrer und Lehrerinnen sehen zu können.“

Was machen Sie in Ihrer Freizeit gerne?

„Ich treffe mich gerne mit Freunden und verbringe auch gerne Zeit mit meiner Familie. Darüber hinaus verbringe ich viel Zeit mit lesen. Manche Bücher lese ich sogar mehrmals, denn ein gutes Buch bleibt immer ein gutes, egal, wie oft ich es lese. Außerdem schaue ich gerne Serien und Filme.“ (Die Redaktion)

Anna Claußen

Anna Claußen

Seit wann sind Sie Lehrerin?

„Ich habe von 2017 bis 2019 mein Referendariat gemacht und bin (nach einer Babypause) seit etwas über einem Jahr ‚richtig‘ Lehrerin.“

Warum sind Sie Lehrerin geworden?

„Ich arbeite sehr gerne mit Kindern und Jugendlichen und finde es schön, dass in diesem Beruf kein Tag ist wie der andere – es ist immer etwas los.“

Welche Fächer unterrichten Sie?

„Studiert habe ich Deutsch und Pädagogik. Im Moment unterrichte ich Deutsch und Praktische Philosophie und ich würde sehr gerne noch Hauswirtschaft unterrichten.“

Aus welchen Gründen sind Sie auf unsere Schule gewechselt?

„Ich habe schon an einigen Schulen gearbeitet: an einer Grundschule und drei Gesamtschulen. Jetzt freue ich mich, dass die Hauptschule in Meckenheim dauerhaft „meine Schule“ wird und ich hier auch noch ganz viel Neues lernen kann: Ich werde hier die Ausbildung zur Sonderpädagogin machen.“

Was gefällt Ihnen an unserer Schule am besten?

„Mir gefällt, dass es hier nicht nur Unterricht, sondern auch ganz viel Schulleben mit vielen spannenden Aktivitäten gibt.“

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

„Am liebsten spiele ich mit meinem kleinen Sohn und backe mit ihm Pfannkuchen. Außerdem fahre ich sehr gerne Fahrrad.“ (Die Redaktion)

GSH menschlich

Benjamin Pick

Benjamin Pick

Seit wann sind Sie Lehrer?

„Wenn man mich Lehrer nennen möchte dann wahrscheinlich seit 2021.“

Warum sind Sie Lehrer geworden?

„Bis dato bin ich Filialleiter und Ausbilder bei Lidl gewesen. Da mir die Ausbildung von jungen Leuten eine Herzensangelegenheit ist, musste ich mir die Frage stellen, wo ich ansetzen kann um jungen Menschen die größtmögliche Unterstützung auf ihrem Weg in die Ausbildung so wie in der Ausbildung zu sein. Die einzige Antwort auf diese Frage konnte nur der Schuldienst sein.“

Welche Fächer unterrichten Sie?

„Momentan bin ich nur in dem Bereich Berufswahl unterwegs. Mit Beginn des neuen Schuljahrs werden aber noch ein paar Fächer dazu kommen.“

Aus welchem Grund sind Sie auf die Schule gewechselt?

„Um noch näher mit jungen Menschen arbeiten zu können und ihnen auf dem Weg in ihre Zukunft eine Unterstützung sein zu können.“

Was gefällt Ihnen an unserer Schule am besten?

„Zum einen die vielen Aktivitäten die angeboten werden und zum anderen der Fokus der auf das Thema Berufswahl gelegt wird.“

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

„Ich spiele sehr gerne Fußball und verbringe meine Freizeit gerne draußen. Ich habe einen Garten mit einem großen Teich, wo es immer was zu tun gibt.“ (Die Redaktion)

neue Taschenrechner

Endlich ist er da,- der neue Taschenrechner!

Wie in jedem Schuljahr, freuen sich die Schülerinnen und Schüler besonders auf den Mathematikunterricht des zweiten Halbjahres. Denn da hört sie endlich auf, die Quälerei mit schriftlichen Nebenrechnungen und dem Kopfrechnen und sie dürfen ihre Rechnungen mit dem Taschenrechner erarbeiten.

Ab sofort gibt es ein neues Modell in schickem Orange-schwarz. Alle Taschenrechner werden wieder mit den Namen der Schülerinnen und Schüler versehen, damit Verwechselungen erst gar nicht aufkommen können.

Besonders angenehm wird es ab dem kommenden Halbjahr, weil es nun einen Taschenrechner geben wird, auf dem man sogar den Rechenweg ablesen kann, d.h. Die Schülerinnen und Schüler können genau kontrollieren, ob sie die Aufgabe richtig eingegeben haben oder ob sich ein Fehler eingeschlichen hat.

Selbstverständlich werden wir den Taschenrechner in Unterricht ausführlich besprechen und wünschen unseren Schülern dann

GUTES GELINGEN BEIM RECHNEN! (AW)

GSH informiert

Neue Netzgeräte für Physik und Chemie

Gefahrlos mit Strom arbeiten

Vor kurzem wurde unsere Schule mit 13 Netzgeräten ausgestattet, die vom Förderverein der GHS gespendet wurden.

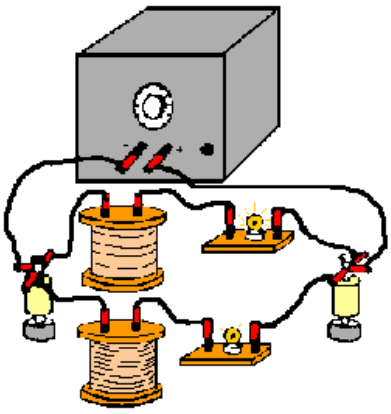
Einige Klassen haben schon mit den Netzgeräten gearbeitet; sie werden für den Physik-, Chemie- oder auch den Wahlpflichtunterricht genutzt.

Diese Geräte sind optimal für Schüler, da sie die Spannung von Steckdosen von 230 Volt auf 12V oder weniger herunterregeln. An den Geräten kann die Spannung und die Stromstärke stufenlos eingestellt werden.

Sie sind einfach in der Bedienung und somit können die Schüler problemlos und sicher mit Strom arbeiten. Für den Elektrizitätslehreunterricht im Fach Physik sind diese Geräte unentbehrlich und lösen die in die Jahre gekommenen Altgeräte in der Physiksammlung ab.

Ein Netzgerät kostet ungefähr 278€, das heißt für alle Netzgeräte wurden ca. 3700€ gespendet.

Unsere Schüler bedanken sich herzlich bei unserem Förderverein und ganz besonders bei Herrn Wolfgang Krüger dem Vorsitzenden des Fördervereins. (LH)



Schwer! Finde die versteckten Serientitel im Buchstabensalat!

N	G	D	X	B	L	N	N	C	F	T	Z	R	Q	L	U	L	L	W	X
I	H	O	I	U	M	E	D	D	I	Y	W	A	Q	T	T	L	X	Q	M
O	F	I	A	D	Z	L	W	I	P	S	P	Z	B	D	D	Y	I	L	U
J	N	A	R	U	T	O	I	S	R	E	U	P	H	T	B	H	A	Y	K
T	O	W	X	N	B	G	E	I	I	B	I	F	W	M	I	K	E	M	C
I	Z	P	N	Y	T	K	K	L	N	M	F	T	X	O	A	Z	U	P	F
E	D	Z	Q	I	N	X	Y	G	C	J	P	Z	Z	N	R	C	M	S	J
U	N	A	O	W	F	G	N	H	E	J	H	F	A	E	G	M	T	Q	S
R	M	U	V	U	L	O	H	B	V	S	V	U	R	P	Y	Q	P	U	O
V	S	Q	A	R	V	O	A	Z	O	P	D	S	H	I	I	V	V	I	U
V	B	P	M	R	F	D	H	S	N	Z	M	N	I	E	I	A	S	D	T
F	L	Q	P	X	A	G	G	Z	B	L	B	E	C	C	M	F	M	G	H
B	A	H	I	N	K	I	U	H	E	F	E	C	B	E	H	I	V	A	P
U	C	O	R	K	D	R	H	B	L	S	V	Z	A	T	E	T	F	M	A
T	K	F	E	G	T	L	B	S	A	C	T	V	N	W	C	U	G	E	R
P	L	S	D	W	H	S	Q	P	I	O	M	M	O	L	N	L	U	X	K
U	I	X	I	I	W	T	H	U	R	S	C	T	A	T	W	J	D	N	L
J	S	I	A	R	Z	I	C	A	N	O	K	Z	O	E	1	0	1	G	M
Y	T	L	R	D	P	H	Y	G	P	W	T	D	T	I	W	C	K	C	P
P	B	G	Y	A	E	H	O	U	S	E	O	F	C	A	R	D	S	E	E

Diese Wörter sind versteckt:

ONEPIECE NARUTO PRINCEVONBELAIR SOUTHPARK

SQUIDGAME VAMPIREDIARY BLACKLIST ZOE101

GOODGIRLS HOUSEOFCARDS

cart board art

“cart board art? - raus damit!“

Die 7a hatte im Kunstunterricht moderne Skulpturen aus Pappkarton gefertigt und diese im Anschluss an ungewöhnlichen Orten inszeniert (AG).